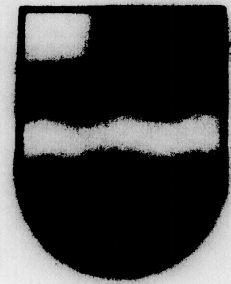


UHINGEN

LANDKREIS GÖPPINGEN



BEDAUUNGSPLAN M = 1:500

ZEPPELIN-WILHELMSTR.

ORTSBAUAMT:

UHINGEN, DEN
GEFERTIGT

12. 11. 85

23

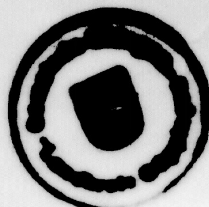
And
BAUAMTSLEITER

BÜRGERMEISTERAMT:

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS	(§ 2 (1) BBauG)	am	22. März 1985
BEKANNTMACHUNG DES ENTWURFS IM AMTSBLATT Nr.	23	vom	15. Juni 1985
FRÜHZEITIGE BÜRGERBETEILIGUNG (2a (2) BBauG)	vom	24. Juni 85 bis	8. Juli 85
ÖFFENTLICH AUSGELEGT	(2a (6) BBauG)	vom	5. Aug. 85 bis 5. Sept. 85 u. 30. Sept. 85 bis 30. Okt. 85
SATZUNGSBESCHLUSS	(10 BBauG § 111 LBO)	am	22. Nov. 1985
GENEHMIGT MIT ERLASS Nr.	(§ 11 BBauG) II 1.2 621.40	am	17. März 1986
BEKANNTMACHUNG IM AMTSBLATT	(§ 12 BBauG) Nr.	15 vom	19. April 1986
UND ÖFFENTLICH AUSGELEGT	(§ 12 BBauG)	vom	9. 4. 86

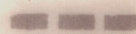
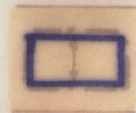


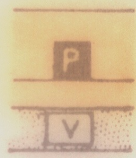

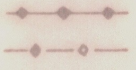
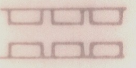

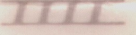

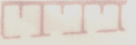
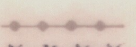
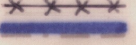

UHINGEN, DEN

19. April 1986






BÜRGERMEISTER

ZERLEHNERKLÄRUNG

	Grenze des räumlichen Geltungsbereichs	§ 9 (7) BBauG
	Abgrenzung der überbaubaren Grundstücksfläche mit Gebäuderichtung	§ 9 (1) 2 BBauG
	Garagen und Stellplätze 1,5	§ 9 (1) 4 BBauG
	Sichtflächen	§ 9 (1) 10 BBauG
	Fahrbahn Öffentliche Parkfläche Gehweg Verkehrsgrün	§ 9 (1) 11 BBauG
	Versorgung Umformierstation	§ 9 (1) 12 BBauG
	Ver- und Entsorgungsleitungen	§ 9 (1) 13 BBauG
	Geh- und Leitungsrecht zu Gunsten der Gemeinde Uhingen	§ 9 (1) 21 BBauG
	Pflanzstreifen mit Gebot Sträucher Bäume	§ 9 (1) 25 a BBauG
	Buschreihen	
	Abgrabungen und	§ 9 (1) 26 BBauG
	Aufschüttungen	§ 9 (1) 26 BBauG
	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung	§ 16 (4) BauNVO
	Baugrenze	§ 23 (3) BauNVO
	aufzuhebende Festsetzung	

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

MI	II ^{mHb}	MI	Mischgebiete	§ 6 BauNVO
GRZ	GFZ	II ^{mHb}	Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze mit beschränkter Höhe	§ 16 BauNVO
-	o	GRZ	Grundflächenzahl	§ 19 BauNVO
SD	30-48°	GFZ	Geschoßflächenzahl	§ 20 BauNVO
		o	Offene Bauweise	§ 22 BauNVO
		g	geschlossene Bauweise	§ 22 BauNVO
		Q	abweichende Bauweise	§ 22 BauNVO
			nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig	§ 22 BauNVO
			nur Hausgruppen zulässig	§ 22 BauNVO
			Terrassenhäuser zulässig	§ 22 BauNVO
SD			Satteldach	§ 111 (1) LBO
EGH			Maximale Erdgeschoßfußbodenhöhe Höhenlage über NN	§ 9 (2) BBauG

Bebauungsplan "Zeppelin-Wilhelmstrasse"

In Ergänzung des Plans gelten folgende textliche Festsetzungen:

A PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN (§ 9 (1) BBauG und BauNVO)

1. Bauliche Nutzung (§ 9 (1) BBauG)

1.1 Art u. Mass der baulichen Nutzung

Siehe Einschrieb im Plan
(§ 6 BauNVO)

1.11 Ausnahmen

§ 6 (3) ~~2.5~~ BauNVO sind nicht zugelassen

1.2 Zahl der Vollgeschosse

Siehe Einschrieb im Plan

2. Bauweise (§ 9 (1) BBauG u. § 22 BauNVO)

Siehe Einschrieb im Plan

3. Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zu Gunsten der Allgemeinheit
(§ 9 (1) 21 BBauG)

Das Geh-, Fahr- und Leitungsrecht berechtigt die Gemeinde Uhingen, Erschliessungsträger und das Wasserwirtschaftsamt die Fläche jederzeit zu betreten und zu befahren bzw. unterirdische Leitungen einzulegen.

4. Pflanzgebot (§ 9 (1) 25 a BBauG)

Siehe Planeinschrieb !
Die mit Pflanzgebot belegten Flächen sind mit landschaftsbezogenen Sträuchern u. Bäumen zu bepflanzen (z.B. Wasserschneeball, Liguster, Blutberberitze, rosa Zwergspirea, immergrüne Berberitze, Haselnuß, Hainbuche, Weiden, Eschen, Vogelbeere, Ahorn, Akazien, Eiben, Buchen, Eichen, Obstbäumen, Koniferen etc.)

5. Pflanzbindung
(§ 9 (1) 25 b BBauG)

Siehe Planeinschrieb
Uferbereich !
Bäume und Sträucher sind zu erhalten.

6. Böschungen (§ 9 (1) 26 BBauG)

Die für den Strassenbau notwendigen Aufschüttungen und Abgrabungen sind auf den jeweiligen Privatgrundstücken zu dulden.

B. BAUORDNUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN (§ 73 LBO)

1. Aussenere Gestaltung (§ 73 (1) LBO)

Aussenwände mit Verkleidungen aus Kunststoff- oder Metallplatten sowie glänzendem und reflektierendem Material sind unzulässig.

2. Dachgestaltung (§ 73 (1) LBO)

braun zulässig, den bestehenden Häusern angepasst.
Siehe Planeinschrieb
Satteldächer mit Krüppelwalm sind zulässig. Dacheinschnitte und Solarzellen sind zulässig.

3. Gebäudehöhen (§ 73 (1) 7 LBO)

Die Höhe der Gebäudeaussenwände (gemessen von der festgelegten Geländeoberkante bis zum Schnitt der Aussenwand mit der Dachaussenhaut) darf im Mittel bei zweigeschossiger 6,20 m, bei dreigeschossiger Bauweise 9,00 m nicht überschreiten.

4. Antennen (§ 73 (1) 3 LBO)

Auf jedem Gebäude ist nur eine Antenne zulässig.

5. Freileitungen (§ 73 (1) 4 LBO
§ 9 (1) 13 BBauG)

Freileitungen sind unzulässig, Niederspannungsleitungen sind zu verkabeln.

6. Einfriedigungen (§ 73 (1) 5 LBO)

Entlang der öffentl. Verkehrsflächen sind neben Hecken und Sträuchern Einfriedigungen aus Stein bis max. 0,30 m zulässig. Nördlich der Zeppelinstrasse sind ausnahmsweise Zaunanlagen bis 90 cm Höhe zulässig. Südlich der Zeppelinstrasse sind keine Einfriedigungen zulässig. Die Grünfläche bildet eine Einheit.

7. Begrünung und Bepflanzung
(§ 73 (1) 5 LBO)

Die nicht überbaubaren Grundstückflächen sind als Grünflächen anzulegen und zu unterhalten. Bodenständige Bäume und Sträucher sind zu bevorzugen.

C. HINWEISE

1. Die FFH der Gebäude wird auf Grund von örtlich aufgenommenen und anerkannten Geländeschnitten von der Baurechtsbehörde festgesetzt.
2. Von den Grundstückflächen darf kein Oberflächenwasser der öffentlichen Straße zuegeführt werden.

D. MIT INKRAFTTRETEN DIESER BEBAUUNGSPLANS TRETEN IM GELTUNGSBEREICH ALLE BISHER GELTENDEN BAURECHTLICHEN FESTSETZUNGEN AUSSER KRAFT.

Ämtliche Beglaubigung

Der Auszug wurde **violet** ergänzt. Er stimmt für die im Geltungsbereich des Bebauungsplanes dargestellten Flurstücke mit dem Liegenschaftskataster überein. Abweichungen gegenüber dem Grundbuch sind möglich.

2. Jan. 1986

Göppingen, den

Staatl. Vermessungsamt

.....
Bauer

